

Inhalt

Statt eines Vorworts ein kurzer Hinweis

9

Prüft alles und behaltet das Gute!

Warum das Gegenteil von Gut nicht Böse ist

11

Serienangefertigte Heiligenscheine

Wie Martin zur Gans und ein Bettler zu einem halben Mantel kam

17

Heiterkeit und Heiligkeit

Worüber griesgrämige Christenmenschen nachdenken sollten

25

Weil sie nicht existierten, hat man sie erfunden

Wie ein Heiliger ein Wunder verhinderte

30

Weidmann oder Fischer?

Wie ein Legendenklau Hubertus zum Jäger machte

41

Verweigerter Kinderwunsch

Wie eine Witwe trickreich ihr Recht einfordert

44

Der Wundertäter von Myra

Wie ein Bischof zum Weihnachtsmann mutierte

48

Wenn Gebet, dann Gebet – wenn Rebhuhn, dann Rebhuhn
Wenn Bußprediger sich als Gesundheitsapostel betätigen
64

Der gute Wirt
Warum die Liebe den einen durch den Magen und anderen
auf die Nerven geht
67

Wenn Lüstlinge lügen
Warum Keuschheit sich lohnt
72

Ein Gott zum Davonlaufen?
Weshalb wir uns wundern, dass ein miesepetriger Prophet
als Heiliger gilt
77

Amore sacro und amore profano
Wie eine Heilige zur Hure wurde
84

Gotteslob unter der Wüstensonne
Warum Versteckenspielen für eine Sensation sorgt
100

Wenn der Himmel leer scheint
Was Heiligenbiografien häufig verschweigen
107

Eine Reise zum Mittelpunkt der Welt
Warum Liebe keine Grenzen kennt
112

Der Kopf der Kopfloren
Wie ein Übersetzungsfehler das Nachleben belasten kann
122

Die Kirchenbank
Wie man es anstellt, Gott und dem Mammon zu dienen
128

Von der Schädlichkeit des Gotteseifers
Wenn Intoleranz als Tugend gilt
132

Der Zeuge, der nicht zeugen durfte
Wie ein Zweifler sich im Glauben bewährt
143

Vom Küchenmeister zum Ketzerbekämpfer
Warum ein Kardinal vor dem Heiligenhimmel antichambriert
153

Wenn der Bischof machtlos ist
Wie heidnische Schicksalsgöttinnen im Christentum überlebten
157

Dank
163

Bildnachweis
164

Hinweise und Anmerkungen
164

Namenregister
167